

Neuerscheinungen 1934

Die vier Evangelien

in der Sprache von heute

Uebersetzt von Friedrich Pfäfflin

Kartonierte RM 2.80, Leinen RM 3.80

In neuer Auflage ist erschienen:

Die Briefe des Neuen Testaments

in der Sprache von heute

Uebersetzt von Friedrich Pfäfflin

Kartonierte RM 2.80, Leinen RM 3.80

4.-5. Tausend

Das evangelische Urteil:

„Man erlebt manchmal Ueberraschungen, wenn man diese ‚Evangelien in der Sprache von heute‘ durchliest. Manches vertraute Wort tritt einem in anderer Gestalt entgegen, man stutzt und denkt nach und es wird einem von neuem groß und lieb. Wie manche Bibelstelle verliert ihre Wirkung, weil sie stets in der altbergebrachten Form uns entgegentritt. Jetzt stößt sie uns wieder, jetzt zwingt sie uns wieder zur Auseinandersetzung, wenn sie anders lautet. Darum verdient diese Uebersetzung in der Sprache von heute Dank und Anerkennung.“

Reformierte Schweizer Zeitung

Das katholische Urteil:

„Ueber die Jahrhunderte hinweg wird eine äußerst unmittelbare Eindringlichkeit erreicht. Besonders da, wo das aktive Temperament des Uebersetzers mit dem gleichartigen des heiligen Paulus zusammenströmt. So gibt er in den Paulinen das Beste. Der ‚Versuch‘ verdient Beachtung und mancher Geistliche hätte Gewinn, wenn er neben seinen Texten auch die Uebersetzung heranzöge.“

Seele

D. Dr. Jakob Schoell

Christenglaube

Unterweisung für Erwachsene

Kartonierte RM 1.80, Leinen RM 2.60

„In dem Streit um die weltanschaulichen und religiösen Gegenwartfragen tut uns allen immer wieder not, daß wir uns auf die Grundfragen besinnen. Dieses Büchlein gibt uns gute Handreichungen. Es ist in erster Linie für besinnliche Gemeindeglieder, um ihnen zu sagen, was christlicher Glaube sei, ja man kann das Buch auch den Katechismus der Erwachsenen nennen.“

Der Volkserzieher

Dr. Martin Luthers Vorreden zur Heiligen Schrift

Neu herausgegeben und eingeleitet von Dr. Friedrich Held

Kartonierte etwa RM 1.70, Leinen etwa RM 2.50

Schon seit beinahe 200 Jahren sind die Vorreden zu den einzelnen Büchern nicht mehr in der Lutherbibel enthalten. Warum sie nun wieder erschienen sind? Weil der Herausgeber damit ein Stück volkmissionarischer Arbeit tun will, indem er die Vorreden dem Bibelleser wieder in die Hand gibt, um ihm zu zeigen, wie der Reformator über die einzelnen Bücher der Bibel gedacht und vor allem, wie er sie bewertet hat. Auf dem Höhepunkt seines Schaffens schrieb Luther die Vorreden und erstaunlich ist die Freiheit dieses Propheten gegen das Bibelbuch. Bewundernswert ist Luthers geschichtliche Sicht, von bleibendem Wert aber ist die religiöse Wertung der einzelnen Bücher.

Ⓢ

Weitere Anzeigen meiner Neuerscheinungen folgen!

Ⓢ

Eugen Salzer Verlag / Heilbronn